



**Weitere Infos sowie Angebote:**

[www.pfarrverband-eupen-kettenis.net](http://www.pfarrverband-eupen-kettenis.net)

f via "Pfarrverband Eupen Kettenis"

---

Herausgeber: Pfarrverband Eupen-Kettenis, Marktplatz 26, 4700 Eupen

Auslieferungsamt: Masspost Eupen - N° PRS 12977 - P 919579 - erscheint alle 2 Wochen -  
Ausgabe Nr. 1 - 2 / 2025 - Auslieferungsdatum: Montag, 30.12.2024

---

**Sonntag, 05. Januar 2025**  
**Erscheinung des Herrn**  
**Lesejahr C**

*Evangelium: Mt 2, 1-12*

*Evangelium: Lk 3,15-16.21-22*

**Sonntag, 12. Januar 2025**  
**Taufe des Herrn**  
**Lesejahr C**



» Als sie den Stern sahen, wurden sie von sehr großer Freude erfüllt. Sie gingen in das Haus und sahen das Kind und Maria, seine Mutter; da fielen sie nieder und huldigten ihm. Dann holten sie ihre Schätze hervor und brachten ihm Gold, Weihrauch und Myrrhe als Gaben dar.

«

» Es geschah aber, dass sich zusammen mit dem ganzen Volk auch Jesus taufen ließ. Und während er betete, öffnete sich der Himmel und der Heilige Geist kam sichtbar in Gestalt einer Taube auf ihn herab und eine Stimme aus dem Himmel sprach: Du bist mein geliebter Sohn, an dir habe ich Wohlgefallen gefunden. «



## EVANGELIUM: Mt 2, 1–12

Als Jesus zur Zeit des Königs Herodes in Betlehem in Judäa geboren worden war, siehe, da kamen Sterndeuter aus dem Osten nach Jerusalem und fragten: Wo ist der neugeborene König der Juden? Wir haben seinen Stern aufgehen sehen und sind gekommen, um ihm zu huldigen. Als König Herodes das hörte, erschrak er und mit ihm ganz Jerusalem. Er ließ alle Hohepriester und Schriftgelehrten des Volkes zusammenkommen und erkundigte sich bei ihnen, wo der Christus geboren werden solle. Sie antworteten ihm: in Betlehem in Judäa; denn so steht es geschrieben bei dem Propheten: Du, Betlehem im Gebiet von Juda, bist keineswegs die unbedeutendste unter den führenden Städten von Juda; denn aus dir wird ein Fürst hervorgehen, der Hirt meines Volkes Israel. Danach rief Herodes die Sterndeuter heimlich zu sich und ließ sich von ihnen genau sagen, wann der Stern erschienen war. Dann schickte er sie nach Betlehem und sagte: Geht und forschet sorgfältig nach dem Kind; und wenn ihr es gefunden habt, berichtet mir, damit auch ich hingehere und ihm huldige! Nach diesen Worten des Königs machten sie sich auf den Weg. Und siehe, der Stern, den sie hatten aufgehen sehen, zog vor ihnen her bis zu dem Ort, wo das Kind war; dort blieb er stehen. Als sie den Stern sahen, wurden sie von sehr großer Freude erfüllt. Sie gingen in das Haus und sahen das Kind und Maria, seine Mutter; da fielen sie nieder und huldigten ihm. Dann holten sie ihre Schätze hervor und brachten ihm Gold, Weihrauch und Myrrhe als Gaben dar. Weil ihnen aber im Traum geboten wurde, nicht zu Herodes zurückzukehren, zogen sie auf einem anderen Weg heim in ihr Land.



### Gedanken zum Evangelium:

Die Sterndeuter erkennen im Stern ein Zeichen, das ihnen hilft, ihr Ziel zu finden. Sie lassen sich vom Stern führen. Wovon lasse ich mich leiten? Welches Licht erhellt meinen Weg?

Die Sterndeuter haben das Zeichen wahrgenommen und seine große Bedeutung erkannt. Sie machen sich auf den Weg, um den neugeborenen König zu suchen. Wenn wir suchend bleiben und Gott größer denken, dann erkennen wir vielleicht – wie die Sterndeuter – die Zeichen auf unserem Weg und haben dadurch den Mut aufzubrechen und uns von Gottes großer Liebe berühren und ansprechen zu lassen.

Auch wir sind aufgerufen, wie die Sterndeuter Jesus zu suchen und ihm nachzufolgen – ein Leben lang. Dieser Weg ist nicht unbedingt leichter, aber wertvoller und reicher. Dieser Weg möchte uns von Zwängen und Ängsten befreien und uns stärken und erfüllen.

*„Trauen wir diesem Kind auch heute noch zu, dass es uns und die Welt in Bewegung bringen und verändern kann?“ (Laacher Messbuch)*

*von: Anita Laschet*

## EVANGELIUM: Lk 3, 15–16.21–22

In jener Zeit war das Volk voll Erwartung und alle überlegten im Herzen, ob Johannes nicht vielleicht selbst der Christus sei. Doch Johannes gab ihnen allen zur Antwort: Ich taufe euch mit Wasser. Es kommt aber einer, der stärker ist als ich, und ich bin es nicht wert, ihm die Riemen der Sandalen zu lösen. Er wird euch mit dem Heiligen Geist und mit Feuer taufen. Es geschah aber, dass sich zusammen mit dem ganzen Volk auch Jesus taufen ließ. Und während er betete, öffnete sich der Himmel und der Heilige Geist kam sichtbar in Gestalt einer Taube auf ihn herab und eine Stimme aus dem Himmel sprach: Du bist mein geliebter Sohn, an dir habe ich Wohlgefallen gefunden.

### Gedanken zum Evangelium:



*„Etwas könnte beim Lesen leicht entgehen, wenn man sich die Szene ausmalt: Jesus zur Taufe im Jordan, den geöffneten Himmel, die Taube. Da kann man schnell übersehen, dass Jesus bei allem, was mit ihm geschieht, nicht passiv bleibt. Er ist höchst aktiv: Er betet. Das ist seine Reaktion auf die Taufe. Gott handelt an Jesus, weil dieser sich Gott zuwendet und öffnet – im Gebet.“ (Messbuch 2025).*

Was für ein großartiger und intensiver Moment der Gotteserfahrung. Wir werden in diese Begegnung mit hineingenommen. Diese Zusage: „Du bist mein geliebtes Kind, an dir habe ich Wohlgefallen.“, gilt auch uns. Wir sind geliebt und in Gottes Hand ohne jegliche Leistung.

### **Der Himmel ist dort,**

wo Menschen einander gut sind,  
wo Menschen miteinander reden,  
wo Menschen füreinander sorgen,

wo Hungernde Nahrung erhalten,  
wo Kranke besucht werden,  
wo Traurige getröstet werden,

wo Versöhnung den Streit beendet,  
wo Gemeinsinn den Eigensinn ablöst,  
wo Menschen miteinander teilen,

wo Gerechtigkeit regiert,  
wo jeder Mensch gleich viel gilt,  
wo ein Leben in Würde möglich ist.

© Gisela Baltés

Lied: O Heiland, rei die Himmel auf GL 231

von: Anita Laschet

## ***Gottesdienste im Pfarrverband Eupen-Kettenis***

Meinungen der Woche: Erscheinung des Herrn: "Um ein segensreiches Jahr 2025"  
/ Taufe des Herrn: "Für den Frieden in der Welt"

**Am ersten Januarwochenende in allen Pfarren:**

Kollekte für die jungen Kirchen in Afrika

### **Samstag, 04.01.: Erscheinung des Herrn; 1 Joh 3,7-10; Joh 1,35-42**

09:30 Uhr **Bergkapelle: Aussendung der Sternsinger**

18:00 Uhr **Pfarrkirche St. Josef:** Messfeier  
f.d.Leb.u.Verst.d.Familie Jousten-Lejoly / f.Fr. Sylvia Müller (Jgd) /  
f.Fr. Monique Pitz-Locht

### **Sonntag, 05.01.: Erscheinung des Herrn; Jes 60,1-6; Eph 3,2-3a.5-6; Mt 2,1-12**

09:00 Uhr **Kloster Garnstock:** Messfeier; musikalisch gestaltet durch den **Kgl. Marienchor Eupen; Fahrdienst um 08:30 Uhr ab Bergkapelle**  
Ehel. Hubert u. Victoire Niessen / Ehel. Albert Teller-Joséphine Halleux /  
Ehel. Victor u. Jacqueline Stéphaney-Kohl, Tochter Danielle, Sohn Marc u.  
Enkel Dominique / Ehel. Georges u. Christine Schrouben / f. H. Rudolf  
Schyns u. Fr. Odile Hick-Offermann (seitens d. Nachbarn) u. verstorbene  
Krippenbauer / Ehel. Bruno u. Bärbchen Schins-Laschet sowie die Leb. &  
Verst. d. Fam. / Ehel. François u. Géraldine Cormann nebst Tochter  
Francine / Ehel. Gerhard u. Elisabeth Heffels, Matthias Heffels, Gerhard u.  
Michael Heffels, Wilhelmine u. Odilia Heffels

09:15 Uhr **Klosterkirche (frz.): messe**  
p. les viv. et déf. des fam. Xhonneux-Schins et Decoeur-Laplume / p.  
Moundélé Jean-Paul, p. Lolo, Denis Thères et Imbo, David N'Goland et  
tous les déf. de la fam. / p. Jean Sadé et p. les viv. et déf. de sa fam. / p.  
le jeune homme Elie Karrouz au Liban / p. les viv. et déf. des fam. Bayo  
Vega, Carbajo Martinez; p. Ramón Bayo Vega, Moisés Vega et Mme Inge  
Janssen-Niessen / p. les viv. et déf. des fam. Arens-Bongartz / p. les viv.  
et déf. des fam. Brock-Koep-Heuschen / en action de grâce des bienfaits  
des fam. Meyer-N'Guettia

10:00 Uhr **Pfarrkirche St. Katharina:** Rosenkranzgebet

10:30 Uhr **Pfarrkirche St. Katharina:** Messfeier  
f.H. Willy Hermann u.verst.Ang. / f.Fr. Monika Hilgers-Sonnet, f.H. Walter  
Hilgers u.Familie / f.Fr. Monique Van Wissen-Goor, f.Ehel. Nikolaus  
Alt-Anna Goor, f.H. Joseph Goor u.alle Verst.d.Familien

10:30 Uhr **Pfarrkirche St. Nikolaus: Familienmesse/Sternsingermesse** mit  
anschl. Begegnung  
Sechswochenamt f. Herrn Marc Bodeux / Jgd. f. H. Helmut Hennen / Jgd.  
f. Kurt u. Bruno Schröder

18:00 Uhr **Bergkapelle: Gebet mit Liedern aus Taizé**

18:00 Uhr **Klosterkirche:** Abendmesse  
1.Jahrgedächtnis f. Frau Margarete Comouth-Kremer / f. H. Freddy  
Valkenberg

<b>Montag, 06.01.:</b> <i>1 Joh 3,22-4,6; Mt 4,12-17.23-25</i>	
19:00 Uhr	<b>Pfarrkirche St. Nikolaus:</b> Messfeier
<b>Dienstag, 07.01.:</b> <i>1 Joh 4,7-10; Mk 6,34-44</i>	
14:45 Uhr	<b>Krankenhauskapelle: Anbetung</b>
16:00 Uhr	<b>Krankenhauskapelle:</b> Messfeier
<b>Mittwoch, 08.01.:</b> <i>1 Joh 4,11-18; Mk 6,45-52</i>	
06:45 Uhr	<b>Bergkapelle: Fröhschicht</b>
08:30 Uhr	<b>Bergkapelle:</b> Messfeier
09:00 Uhr	<b>Kapelle Nispert: Wort-Gottes-Feier</b>
19:00 Uhr	<b>Pfarrkirche St. Katharina:</b> Messfeier
<b>Donnerstag, 09.01.:</b> <i>1 Joh 4,19 - 5,4; Lk 4,14-22a</i>	
19:00 Uhr	<b>Klosterkirche:</b> Messfeier
<b>Freitag, 10.01.:</b> <i>1 Joh 5,5-13; Lk 5,12-16</i>	
19:00 Uhr	<b>Pfarrkirche St. Nikolaus:</b> Messfeier Jgd. f. H. Willy Heeren / Jgd. f.Fr. Liana Hermann-Scholl / f. Fr. Marianne Gouder-Breuer
<b>Samstag, 11.01.:</b> <i>1 Joh 5, 14-21; Joh 3, 22-30</i>	
09:30 Uhr	<b>Pfarrkirche St. Katharina: Aussendung der Sternsinger</b>
18:00 Uhr	<b>Pfarrkirche St. Nikolaus :</b> Messfeier Sechswochenamt f. Frau Maria Brüll-Mertens / Jgd. f. H. Leopold Voncken
19:00 Uhr	<b>Bergkapelle: Messe mit Austausch</b>
<b>Sonntag, 12.01.:</b> <b>Taufe des Herrn</b> <i>Jes 42,5a.1-4.6-7; Apg 10,34-38; Lk 3,15-16.21-22</i>	
08:30 Uhr	<b>Bergkapelle:</b> Messfeier f.Ehel. Marie-Josée + Willy Vilvoye-Ganser
09:15 Uhr	<b>Klosterkirche (frz.): messe</b> p. les viv. et déf. des fam. Xhonneux-Schins et Decoeur-Laplume
10:00 Uhr	<b>Pfarrkirche St. Katharina:</b> Rosenkranzgebet
10:30 Uhr	<b>Pfarrkirche St. Katharina: Danksagungsmesse der Sternsinger</b> f.Aline Kohn (15.Jgd) u.verst.Ang. / f.Ehel. Jean Kordel-Berta Rausch / f.H. Klaus Brandt / f.H. Paul Meyer (Jgd) / f.Fr. Monika Hilgers-Sonnet u.d.Leb.u.Verst.d.Familie Journé-Hilgers <u>im Anschluss:</u> <b>“Après-Begegnung”</b> für Jung und Alt
10:30 Uhr	<b>Pfarrkirche St. Josef: Familienmesse</b> f.H. Jean Xhonneux (Jgd) / f.d.Leb.u.Verst.d.Familie Crutzen-Kleijnen
18:00 Uhr	<b>Klosterkirche:</b> Abendmesse

**Montag, 13.01.:** *Hebr 1,1-6; Mk 1,14-20*

18:30 Uhr **St. Josef Kapelle:** Messfeier  
f.H. Ralph Münster

**Dienstag, 14.01.:** *Hebr 2,5-12; Mk 1,21-28*

14:45 Uhr **Krankenhauskapelle: Anbetung**  
16:00 Uhr **Krankenhauskapelle:** Messfeier  
Jgd f. Pastor Hermann Schumacher /  
f.d. Leb. & Verst. d. Josephine-Koch-Service

**Mittwoch, 15.01.:** *Hebr 2,11-12.13c-18; Mk 1,29-39*

06:45 Uhr **Bergkapelle: Frühschicht**  
09:00 Uhr **Kapelle Nispert:** Messfeier  
19:00 Uhr **Pfarrkirche St. Katharina:** Messfeier

**Donnerstag, 16.01.:** *Hebr 3,7-14; Mk 1,40-45*

19:00 Uhr **Klosterkirche:** Messfeier

**Freitag, 17.01.:** *Hebr 4,1-5.11; Mk 2,1-12*

19:00 Uhr **Pfarrkirche St. Nikolaus:** Messfeier  
f.d. Ehel. Paul u. Marie-Louise Klein sowie f.d. Ehel. Willy u Luise Altdorf

**Samstag, 18.01.:** *Hebr 4,12-16; Mk 2,13-17*

18:00 Uhr **Pfarrkirche St. Josef:** Messfeier  
Sechswochenamt f.Fr. Monique Pitz geb. Loch

### **Rosenkranzgebet vor den Abendmessen in St. Nikolaus**

**Foyer Jean Arnolds Moresnet**

**Samstag, 25. Januar 2025  
von 09:30 Uhr bis 16: Uhr**

**Ökumenischer Einkehrtag zur Gebetswoche für die Einheit der Christen!**

**“Glaubst du das?”**

(Joh. 11,26)

mit Simone Schülbe

Anmeldungen bitte bis spätestens 2 Tage vorher unter:

Tel.&Fax: 087/78 42 66 oder per Mail: [foyer.jeanarnolds@gmail.com](mailto:foyer.jeanarnolds@gmail.com)

## Landschaftskrippe im Kloster Garnstock

Die Krippe gehört zweifellos zu den schönsten weihnachtlichen Symbolen in der christlichen Welt. Seit 86(!) Jahren kann man im ehemaligen Franziskanerkloster Garnstock eine Anlage bewundern, die landesweit mit über 150 qm zu den schönsten und größten ihrer Art zählt. Auch in diesem Jahr ist dem rührigen Krippenkomitee eine beeindruckende Inszenierung gelungen, die große und kleine Besucher in Staunen versetzen wird.

Für das beeindruckende Panorama vor den Toren Bethlehems wurden ca. 40 Tannenbäume, frisches Moos und eine ansprechende Beleuchtung verwendet. Leise Weihnachtsmusik sorgt für eine einzigartige Atmosphäre.

**Die Krippe ist vom 20. Dezember bis zum 1. Februar täglich von 9 bis 17 Uhr zugänglich.**

Das Krippenkomitee und der Förderverein Kloster Garnstock wünschen allen Besuchern eine gesegnete Weihnachtszeit.



Foto: Georg Kremer

---

## Dreikönigsfestmesse am Sonntag, 5. Januar

Das Hochfest der Erscheinung des Herrn ist bekanntlich das älteste Weihnachtsfest der Kirche. Seit dem Mittelalter treten in der Volksfrömmigkeit die „Heiligen Drei Könige“ in den Mittelpunkt. Im ehemaligen Franziskanerkloster Garnstock zieht diese Messfeier am **Sonntag, dem 5. Januar um 09:00 Uhr** traditionell viele Menschen aus Eupen und Baelen an. Der **Kgl. Marienchor Eupen** wird die Festmesse auch diesmal gesanglich verschönern.



---

**PFARRBIBLIOTHEKEN EUPEN**



Thema des Monats Januar: Vor 80 Jahren: die Ardennenoffensive

Autor des Monats: Tahar Ben Jelloun

Buch des Monats: "Amerika-Land der unbegrenzten Widersprüche" von Hubert Wetzels

### Lesekreise:

Montag, 6. Januar um 16:00 Uhr: "Während die Welt schlief" von Susan Abulhawa

Dienstag, 7. Januar um 17:00 Uhr: "Wenn Worte töten" von Anthony Horowitz

Mittwoch, 8. Januar um 17:00 Uhr in der Pfarrbibliothek St. Josef: "Verbindungen zwischen Staat und Kirche" mit Prof.em. Dr. Alfred Minke

## Sternsingeraktion 2025



**Besuch in den Seniorenheimen:** Freitag, 3. Januar

**Am 4. Januar in Eupen und am 11. Januar in Kettenis** machen sich die Sternsinger ab 10 Uhr wieder auf den Weg.

Sie erheben ihre Stimme für **Kinderrechte in aller Welt**. Sie bringen die Botschaft der Nächstenliebe und den Segen an die Türen und sammeln Spenden für Gleichaltrige in aller Welt. Es wäre schön, wenn ihnen viele Türen und Herzen geöffnet würden!

**Sternsinger-Gottesdienst in Eupen:** Sonntag, 5. Januar, 10:30 Uhr in der Nikolauskirche.

**Gottesdienst mit Sternsingern in Kettenis:** Sonntag, 12. Januar, 10:30 Uhr in der Pfarrkirche St. Katharina.

„**Erhebt eure Stimme! Sternsingen für Kinderrechte**“ heißt das Leitwort der kommenden Aktion. Die Kinderrechte gelten für alle Kinder auf der Welt. Kinder sind besonders schutzbedürftig. Die Kinderrechte sollen sicherstellen, dass alle Kinder auf der Welt gut versorgt sind und dass sie ohne Angst und in Sicherheit aufwachsen können. Dafür setzen sich die Projektpartner der Sternsinger auf der ganzen Welt ein – und mit ihnen alle, die bei der Sternsingeraktion mitmachen.

**Wir danken Ihnen schon jetzt für den freundlichen Empfang der Sternsinger und Ihre großzügige Spende.**



**Wer zum  
wahren König kommt,  
braucht keine Krone mehr.**

**Wer vom  
wahren König kommt,  
will keine Krone mehr.**



## **ROM erleben... im Heiligen Jahr 2025**

Die Kooperationsgruppe des Landfrauenverbandes, der Ländlichen Gilden und des Vikariates Ostbelgien lädt zu zwei Pilger- und Kulturreisen nach Rom ein:

Die 1. Fahrt erfolgt von **Mittwoch, 1.10. bis Montag, 6.10.2025**

Die 2. Fahrt erfolgt von **Montag, 6.10. bis Samstag, 11.10.2025**

Im Jahr 2025 wird in Rom – Zentrum der katholischen Welt – **das Heilige Jahr** gefeiert. Dieses Jubiläum findet alle 25 Jahre statt und ist Ziel vieler Christen aus der ganzen Welt. Papst Franziskus hat dieses Ereignis unter das Motto „**Pilger der Hoffnung**“ gestellt. Die Pilger- und Kulturreise ist eine einzigartige Gelegenheit, das spirituelle und kulturelle Erbe Roms zu erleben.

### **Reiseleistungen:**

Hin- und Rück-Linienflug mit „Brussels Airlines“

Übernachtung und Halbpension im „Fraterna Domus“

Flughafen-Transfers – Brüssel /Ostbelgien

Flughafen-Transfers – Rom/Fraterna Domus

Tickets öffentliche Verkehrsmittel in Rom

Eintritte für Besichtigungen

Zur Zeit können die Reisekosten nur geschätzt werden und liegen bei +/- 1.100 € DZ / Person

### **Hinweis für die Anmeldungen:**

Die Anzahl Teilnehmer/innen pro Fahrt ist auf 24/25 Personen begrenzt. Durch die gute Lage des Gästehauses werden sämtliche Besichtigungen vor Ort mit den ÖPNV und zu Fuß durchgeführt. Daher ist diese Reise für Gäste mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet. Es stehen 10 Doppelzimmer und 4/5 Einzelzimmer zur Verfügung.

Eine **Reiserücktrittsversicherung** muss jede/r Teilnehmer/in selbst abschließen. Nach Abschluss der Anmeldungen werden die Mitreisenden zu einer Informationsversammlung über den Ablauf der Rom-Reise eingeladen.

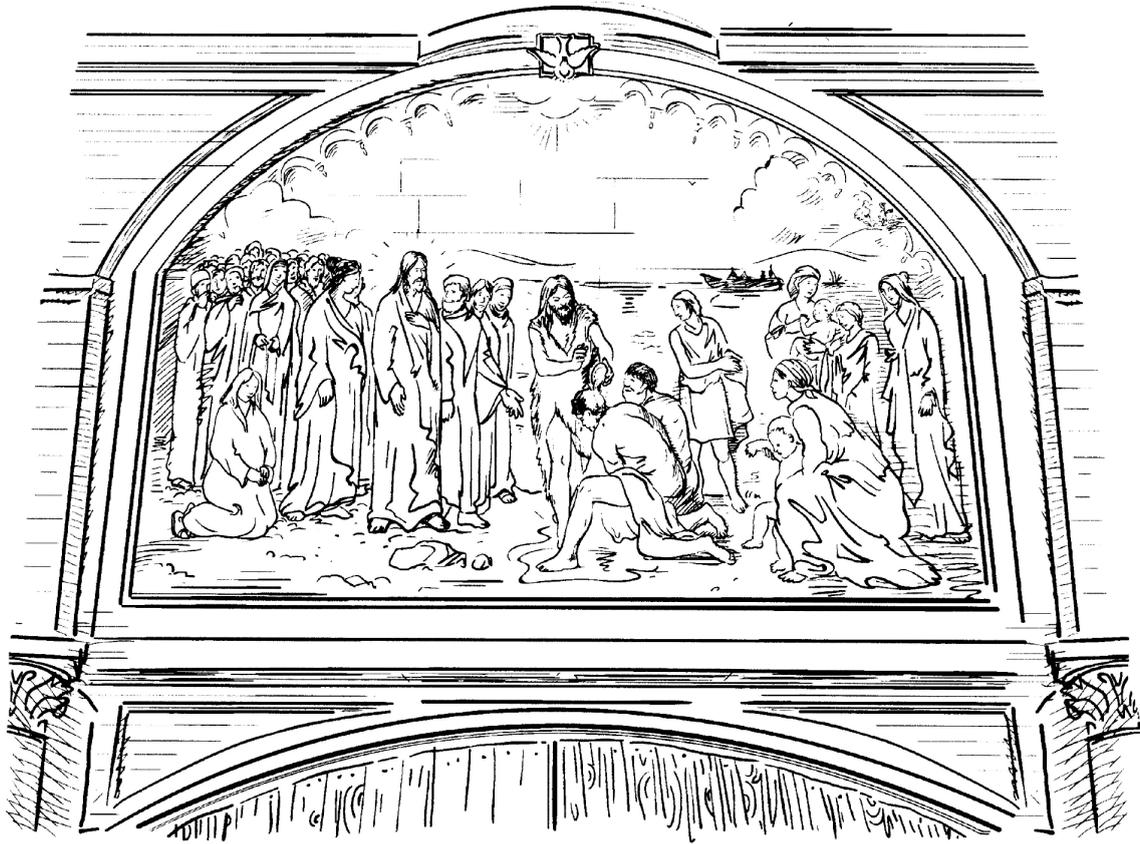
### **Anmeldung:**

Ab dem **2.01.2025**, online über unsere Webseite [laendlichegilden.be](http://laendlichegilden.be), per Mail an [info@bauernbund.be](mailto:info@bauernbund.be) oder telefonisch unter 080/41.00.60 möglich. Die Anzahl Plätze ist begrenzt! Weitere Informationen erfolgen nach der Anmeldung.



KULTURELLE BILDUNG

# ROM erleben... im Heiligen Jahr 2025



## Die Taufe

**Tür in die Gemeinschaft der Brüder und Schwestern, Tor ins Leben, Startschuss in eine Beziehung zu Gott. Taufe schafft Verbindung in die Welt und in den Himmel. Man kann aus einer Kirche austreten, aber der Segen der Taufe wird bleiben. Wir können einen Namen im Pass ändern, aber jener, der in Gottes Hand geschrieben steht, wird dort auf ewig zu lesen sein.**

Schöpft Wasser aus den Quellen des Heils: Im Wasser hat Christus die Schöpfung geheiligt, da seine Herrlichkeit dem Erdkreis erschien.



## Weitere Termine und Angebote im Pfarrverband

### SONNTAG, 05.01.

**08:30 Uhr: BRF2 Glaube Kirche Leben** (Wiederholung um 18:30 Uhr)

Moderation: Karin Küpper

1. Alwine Schlenter: Kommentar zum Sonntagevangelium
2. Patrick Felten: Interview mit Agnes Treinen zum Gebetskreis
3. Karl-Heinz Brüll: Der Vinzenzverein Eupen

**14:00–17:00 Uhr: Besinnung** mit Bildern, Texten und Musik in der Pfarrkirche St. Nikolaus zum Thema **“Pilger der Hoffnung”**

### MONTAG, 06.01.

**19:30 – 21:30 Uhr: Kurs für Begräbnisleiter/innen**, Herbesthal

### DIENSTAG, 07.01.

**19:00 – 20:30 Uhr:** Bibelabend der Lektoren und aller Interessierten im Pfarrhaus St. Nikolaus

### DONNERSTAG, 09.01.

**20:00 Uhr: Versammlung der Kontaktgruppe Eupen**



### SONNTAG, 12.01.

**08:30 Uhr: BRF2 Glaube Kirche Leben** (Wiederholung um 18:30 Uhr)

Moderation: Hubert Simons

1. Ingrid Vonhoff: Kommentar zum Sonntagevangelium
2. Hubert Simons: Interview - Die Situation der Kirchenfabriken heute (Büllingen)
3. Ralph Schmeder: Neues aus der Weltkirche

**14:00 – 17:00 Uhr: Besinnung mit Bildern, Texten und Musik** in der St. Katharina Pfarrkirche, Kettenis zum Thema **“Pilger der Hoffnung”**

### MONTAG, 13.01.

**17:00 – 18:15 Uhr: Besinnungsstunde für Trauernde** im Betanienraum an St. Nikolaus. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich und alle, die einen Raum für ihre Trauer suchen, sind herzlich eingeladen.

Marianne Jates 0478 272458

Anita Laschet 0473 413176

**20:00 Uhr : Versammlung des Pastoralteams**

**20:00 Uhr: Kirchenfabrikratsitzung an St. Josef**

### FREITAG, 17.01.

**09:00 Uhr: Versammlung des Bergviertel - Kapellenkomitees + Viertelkomitees**

### SAMSTAG, 18.01.

**10:00 - 14:00 Uhr: Treffen der Katecheten der Erstkommunionkinder an St. Josef** im Animationszentrum Ephata, Bergkapellstrasse 46

Liebe Mitchristen,

die Sterndeuter haben sich auf den Weg gemacht und sind dem Stern gefolgt, in der Hoffnung, den neuen König zu finden. Ihre Suche hat sie nicht müde werden lassen, bis sie ihr Ziel erreicht haben. Das Kind in der Krippe ist unser Ziel. Es schenkt uns Hoffnung, stillt unsere Sehnsüchte und führt uns zum Heil.

Papst Franziskus hat dem **Heiligen Jahr 2025** die Überschrift „**Pilger der Hoffnung**“ gegeben. Ein Leitwort, das uns einlädt, uns wie die Sterndeuter auf den Weg zu machen und den Stern der Hoffnung nicht aus den Augen zu verlieren.

"Pilgern" kommt von den lateinischen Wörtern "peregrinari" bzw. "per agrum". Das bedeutet „*in der Fremde sein, in die Ferne gehen*“, „*über den eigenen Acker*“ hinaus. Denken wir – Gott – größer und gehen wir in Gemeinschaft, miteinander und mit Gott in der Zuversicht, dass uns sein Licht leuchtet. Es gibt Orientierung und erhellt die Wege, die neblig und dunkel sind. Daran können wir uns gegenseitig erinnern, wenn wir den Stern aus dem Blick verlieren.

Unsere **Sternsinger** sind "Pilger der Hoffnung". Sie besuchen am 3.1. unsere Seniorenheime, am 4.1. ziehen sie durch Eupen und am 11.1. durch Kettenis. Mit ihren funkelnden Gewändern, leuchtenden Kronen und dem Stern in der Hand machen sie durch ihren Einsatz die Welt ein Stück heller. Wir freuen uns über offene Herzen und Türen. Vielen Dank!

Wir wünschen von ganzem Herzen ein heilbringendes, friedvolles neues Jahr und Gottes Segen.

Eure Pfarrassistentin

Anita Laschet

#### **Pfarrteam**

##### **Dechant**

**Schmitz** Helmut  
087/55 66 24  
Marktplatz 26

##### **Kaplan**

**Dubois** Alain  
0474/821060  
Simarstraße 4a

##### **Pfarrassistentin**

**Laschet** Anita  
0473/413176

##### **Diakon**

**Kapinga** Bernard  
087/63 09 85

#### **Pfarrbüros:**

**St. Josef**, Haasstraße 52, 4700 Eupen - Tel. 087 55 31 92

E-Mail: [pfarrbuero.stjosef@skynet.be](mailto:pfarrbuero.stjosef@skynet.be) **Öffnungszeiten: Mo - Do 9 - 12 Uhr**

**St. Nikolaus**, Marktplatz 26, 4700 Eupen - Tel. 087 55 66 24

E-Mail: [pfarre.stnikolaus@skynet.be](mailto:pfarre.stnikolaus@skynet.be) **Öffnungszeiten: Mo + Di sowie Do + Fr 11 - 12 Uhr und von 16 - 16.45 Uhr + MI 9.30 - 12.30 Uhr**

**St. Katharina**, Winkelstraße 1, 4701 Kettenis - Tel. 087 74 21 52

E-Mail: [pfarre.kettenis@belgacom.net](mailto:pfarre.kettenis@belgacom.net) **Öffnungszeiten: Do 14 - 17 Uhr** oder melden Sie sich im Pfarrbüro St. Josef zu den oben angegebenen Öffnungszeiten.